

**Bündnis 90/
DIE GRÜNEN**

SPD

DIE LINKE

An die
Stadtpräsidentin der
Hansestadt Lübeck
Rathaus

Hansestadt Lübeck Büro der Bürgerschaft	
Eing.	28. Jan. 2010
Az. _____	Anl. _____

Lübeck, den

Zu Punkt 4.18 der Tagesordnung
Drucksache Nr. 212

23539 Lübeck

-AUSTAUSCHBLATT-

**Bürgerschaftssitzung, am 28. Januar 2010
-Austauschblatt; TOP 4.18; Drs: 212; Flughafen-Finanzierung-**

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin!

Die Fraktionen von Bündnis90/DIE GRÜNEN, SPD und DIE LINKE beantragen, die Bürgerschaft möge beschließen:

1. Der Flughafen Lübeck GmbH sollen bis zum Abschluss des Sommerflugplans 2010 Haushaltsmittel zur Deckung der Lohn-, Betriebs- und (für hoheitliche Maßnahmen) Kompensationskosten zur Verfügung gestellt werden.
2. Der Bürgermeister hat der Bürgerschaft hierzu in ihrer Februar-Sitzung eine detaillierte Auflistung über die hierfür erforderlichen Gesamtkosten der Maßnahmen vorzulegen.
3. Über alle zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs hinausgehenden weiteren Maßnahmen ist dem Hauptausschuss jeweils eine genaue Beschreibung wie auch Kostenrechnung der jeweiligen Einzelmaßnahmen vorzulegen. Die zur Umsetzung erforderlichen Beschlüsse fasst der Hauptausschuss. Dem Hauptausschuss ist in seinen laufenden Sitzungen zu berichten.
4. Der Bürgermeister wird gebeten, erneut mit Ryanair in Verbindung zu treten .um die von der Landesregierung Schleswig-Holstein geforderte verbindliche, in schriftlicher Form vorzulegende Zusage über die Finanzierung und Errichtung der im Take-Off-Konzept genannten Basis, einzuholen.

5. Des weiteren wird der Bürgermeister aufgefordert, von der Landesregierung Schleswig-Holstein eine verbindliche, schriftliche Zusage über die zur Sicherung des Planfeststellungsverfahrens und der erforderlichen Investitionen (Baumaßnahmen) notwendigen Landesmittel einzuholen und der Bürgerschaft vorzulegen.
6. Das Rechnungsprüfungsamt wird gebeten, der Bürgerschaft zu ihrer Sitzung am 25. Februar 2010 einen Bericht gemäß dem Bürgerschaftsbeschluss vom 29. Oktober 2009, TOP 4.35, Drucksache 102, Ziffer 1,5 vorzulegen. ('Die Bürgerschaft bittet das Rechnungsprüfungsamt, sich der Vorgänge um die FLG GmbH im Rahmen einer Sonderprüfung anzunehmen.')

Die Begründung erfolgt mündlich.

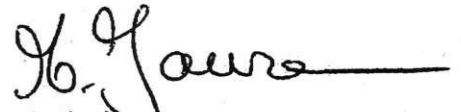
Mit freundlichem Grüßen



Bernd Möller
Fraktionsvorsitzender



Peter Reinhardt
Fraktionsvorsitzender



Antje Jansen
Fraktionsvorsitzende